

# Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen



Das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen ist mit seinen sechs Abteilungen für die Hochschul- und Forschungspolitik, die Kultur sowie für die Weiterbildung und die Landeszentrale für politische Bildung zuständig. Es gestaltet die Rahmenbedingungen für die leistungsstarke und differenzierte Hochschullandschaft des Landes und leistet mit seiner Forschungsförderung einen Beitrag zur Lösung der großen gesellschaftlichen Herausforderungen in Gegenwart und Zukunft. Im Dialog und auf der Grundlage transparenter Förderung trägt das Ministerium dazu bei, Kunst und Kultur allen Menschen in Nordrhein-Westfalen zugänglich zu machen und stärkt damit die kulturelle Entwicklung des Landes nachhaltig.

Wir suchen kurzfristig zum 01.08.2020

## **eine Referentin / einen Referenten (m/w/d)**

(BesGr. A 13 bis A14 LBesO A NRW oder vergleichbare Tarifbeschäftigte)

für die Stabsstelle Z.EO „E-Government und Organisation“.

### **Ihre Aufgabenschwerpunkte:**

Die Stabsstelle E-Government und Organisation gestaltet die Rahmenbedingungen der Organisation des Ministeriums gemeinsam mit den Fachreferaten des Hauses. Die Digitalisierung der Verwaltungsarbeit bildet dabei einen Arbeitsschwerpunkt. Die Stabsstelle ist Teil der Zentralabteilung des Ministeriums und unmittelbar der Abteilungsleitung zugeordnet.

Zum Aufgabenbereich gehören vielfältige Tätigkeiten (u.a.):

- Erstellen von Konzepten und Regelungen zur Aufbau- und Ablauforganisation
- Organisationsentwicklung und Veränderungsmanagement
- Prozesssteuerung im Bereich Digitalisierung und E-Government
- Koordination, hausinterne und behördenübergreifende Zusammenarbeit
- Mitarbeit in interministeriellen Arbeitsgruppen und Gremien

- Mitarbeit an der strategisch-konzeptionellen Weiterentwicklung der Themen der Stabsstelle

### **Ihr Anforderungsprofil:**

- Ein mit einem Mastergrad abgeschlossenes Studium oder ein gleichwertiger Abschluss an einer Hochschule
- Mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Organisation und Digitalisierung
- Erfahrungen in der Bearbeitung von Querschnittsaufgaben und Projekten
- Ausgeprägtes intellektuelles Potenzial, d.h. Kreativität und strategisches Denkvermögen
- Fähigkeit zur Lösung komplexer Sachverhalte und Problemstellungen
- Fähigkeit zur konstruktiven Zusammen- und Teamarbeit, hohe Kommunikationskompetenz
- Analysefähigkeit, Lernbereitschaft, Initiative in der Ausgestaltung des Arbeitsbereichs und Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung
- Überdurchschnittliches mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen.
- Offenheit für neue Ideen und Konzepte

### **Wir bieten:**

- qualifizierte Fortbildungen sowie am Leistungsprinzip orientierte Beförderungsmöglichkeiten
- durch unterschiedliche organisatorische Maßnahmen die Möglichkeit, Beruf und Privatleben, sei es zu Zwecken der Kinderbetreuung, zur Pflege von Familienangehörigen oder zur Wahrnehmung von ehrenamtlichen Tätigkeiten, zu vereinbaren (z.B. durch die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung, flexible Arbeitszeitgestaltung oder Telearbeit bzw. Heimarbeit)
- eine sichere und leistungsgerechte Vergütung inkl. einer Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- vor dem Hintergrund der vielfältigen Aufgaben des Ministeriums bieten sich nach einer ersten beruflichen Station im Haus interessante Verwendungsmöglichkeiten in den verschiedenen Abteilungen; in diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass eine Rotation (Aufgabenwechsel auf der gleichen Funktionsebene) innerhalb des Hauses fester Bestandteil unserer Personalentwicklung ist
- ein breites Angebot im Rahmen des Behördlichen Gesundheitsmanagements

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert insbesondere die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen,

in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Unterschiedliche Teilzeitmodelle sind unter Berücksichtigung der Anforderungen an die ausgeschriebene Stelle grundsätzlich möglich.

Wir sehen uns der Gleichstellung von schwerbehinderten Menschen und diesen gleichgestellten behinderten Menschen i.S.d. § 2 Abs. 3 SGB IX in besonderer Weise verpflichtet und begrüßen deshalb ausdrücklich entsprechende Bewerbungen. Die Ausschreibung wendet sich auch an Menschen mit Einwanderungsgeschichte.

Ihre Bewerbung (**möglichst ausschließlich per E-Mail an [karriere@mkw.nrw.de](mailto:karriere@mkw.nrw.de)**) richten Sie bitte

**bis zum 11.06.2020**

an das  
Ministerium für Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Referat Z.21  
Stichwort: Bewerbung Ref Z.EO  
40190 Düsseldorf

Für allgemeine Fragen stehen Ihnen Herr Dr. Schmid (Tel.: 0211/896 4107) und für fachliche Fragen zu den Aufgaben Frau Dr. von Hugo (0211/896 4549) als Ansprechpersonen zur Verfügung. **Bitte reichen Sie ausschließlich Unterlagen ein, welche nach Abschluss des Verfahrens vernichtet werden können.**